

ACHT OHNE GEGENSTAND
30. APRIL – 4. OKTOBER 2014
ILSE ABERER
DORIS FEND
STONE FINK
MARIA JANSA
HUBERT LAMPERT
HERBERT MEUSBURGER
NORBERT PÜMPEL
FRANZ TÜRTSCHER

**Emsiana –
Hohenemser Kulturfest**

Samstag, 10. Mai 2014
 15–18 Uhr, freier Eintritt
 Führungen: 15 und 17 Uhr

**ORF – Lange Nacht
der Museen**

Samstag, 4. Oktober 2014
 18–1 Uhr

Öffnungszeiten

30. April – 4. Oktober 2014
 jeden 1. Donnerstag im Monat
 16–20 Uhr, außer 1.5. und 2.10.
 mit öffentlicher Führung um
 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Kunst im Freigelände

Die Installationen und Skulpturen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten zugänglich.

Shop

Eine Besonderheit sind die von KünstlerInnen gestalteten Schaleditionen.

**OTTEN
KUNST
RAUM.**

Schwefelbadstrasse 2
 A-6845 Hohenems
 T +43 5576 90400
 F +43 5576 704200
 mail@ottenkunstraum.at
 www.ottenkunstraum.at

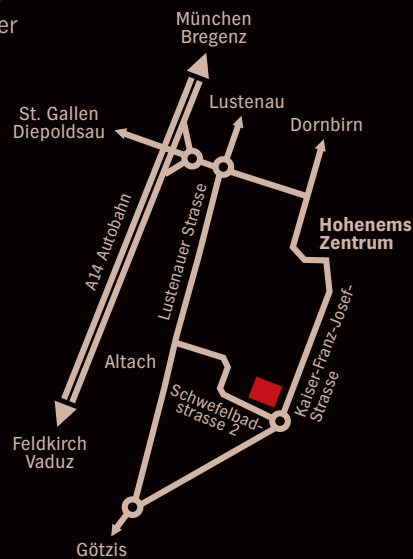
Eintrittspreise

Erwachsene: € 7,-
 mit Ermäßigung: € 4,-
 Schüler/Lehrlinge: € 2,-
 Kinder: freier Eintritt
 Gruppen (ab 10 Pers.): € 4,-
 Kulturpass: freier Eintritt

Die öffentliche Führung um 18 Uhr ist im Eintrittspreis enthalten.

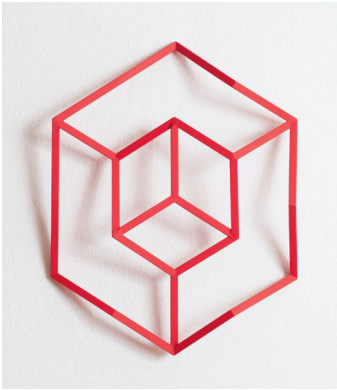
Führungen (Preis zzgl. Eintritt)

Gruppen bis 25 Personen während der Öffnungszeiten: € 4,-
 außerhalb der Öffnungszeiten: € 6,-
 für Schüler: € 2,-



Fotografie: Georg Allare, Günter König, Kelynn König, Norbert Pümpel © 2014 Bildrecht, Wien für die Werke von Ilse Aberer, Doris Fend, Stone Fink, Hubert Lampert, Maria Jansa

**OTTEN
KUNST
RAUM.**



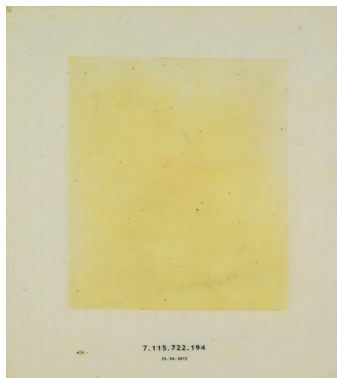
HUBERT LAMPERT
WÜRFEL IM WÜRFEL, 2013



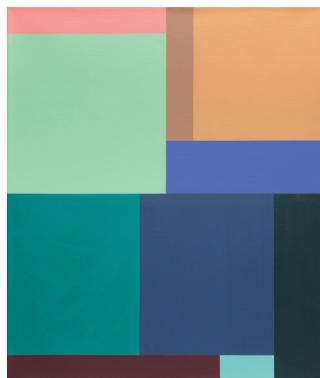
DORIS FEND
HANGED PIPES (RED AND YELLOW), 2013



ILSE ABERER
JOIN UP ORANGE, 2013



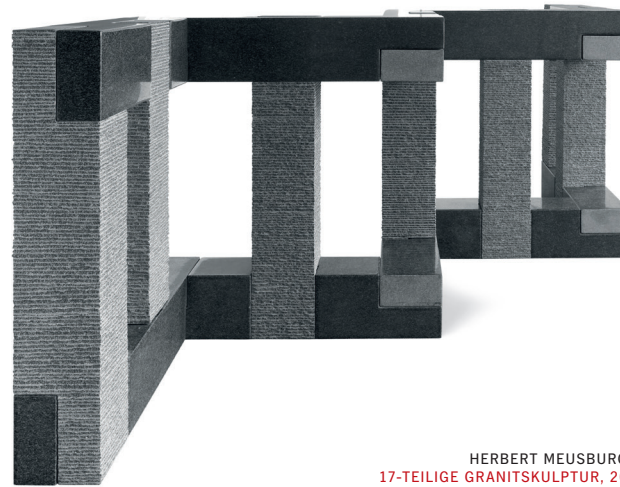
NORBERT PÜMPEL
FLÜCHTIGE ERINNERUNG NO. 25, 2013



FRANZ TÜRTSCHER
FARBFELDER NR. 10/S, 2013

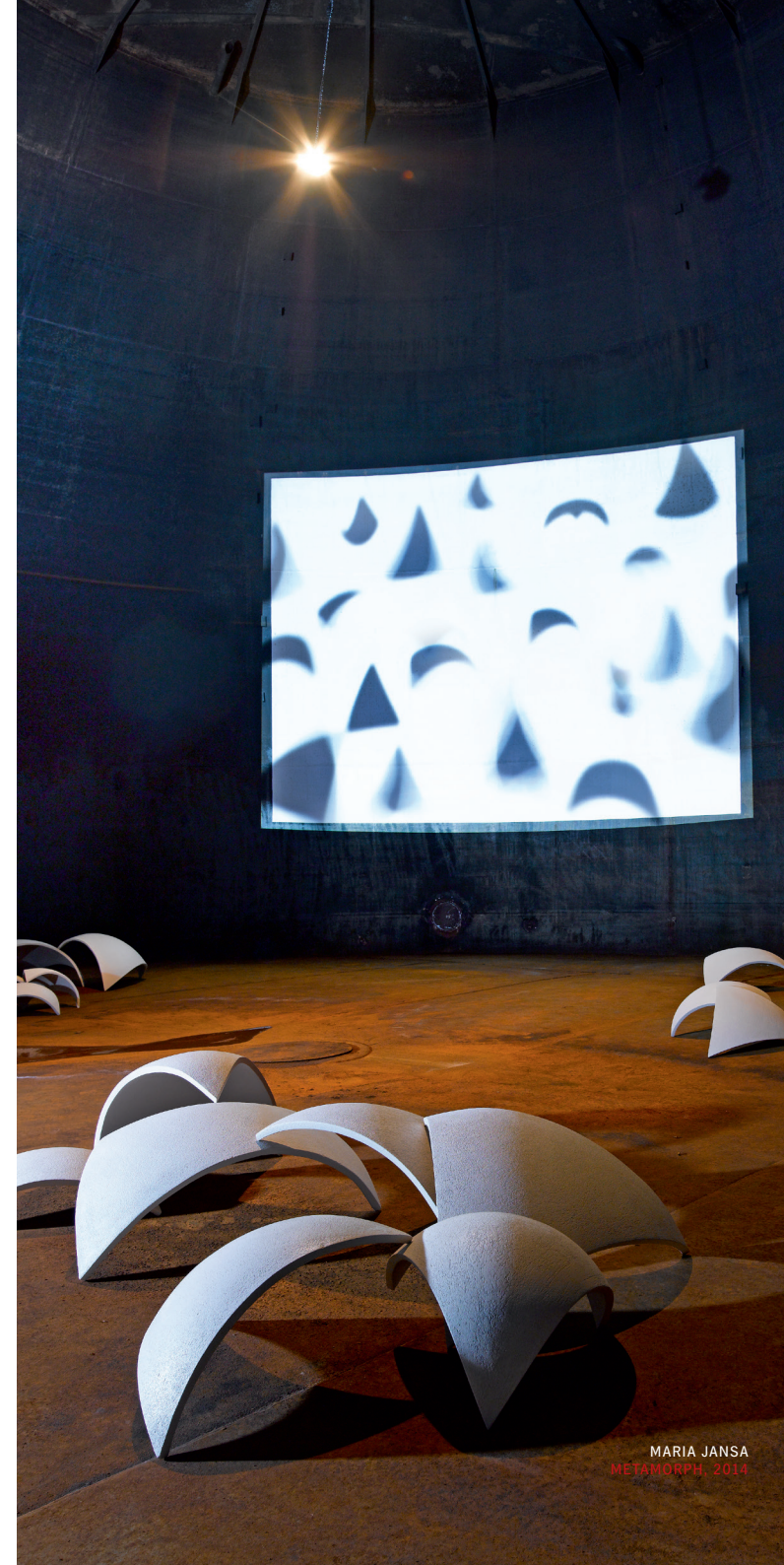
OTTEN KUNSTRAUM PRIVATMUSEUM ALS LEBENDIGER ORT DER BEGEGNUNG

Nach den Ausstellungen über die Russische Avantgarde, Gottfried Honegger, „Gewobenes und Gemaltes aus der Sammlung Otten“, Karl-Heinz Ströhle sowie „Transkriptionen. Sechs Kunstschaffende aus Moskau“ bietet der im Vierländereck Österreich, Schweiz, Liechtenstein und Deutschland gelegene Otten Kunstraum mit seiner aktuellen Ausstellung eine Plattform für das Schaffen von acht österreichischen KünstlerInnen. **Ilse Aberer, Doris Fend, Tone Fink, Maria Jansa, Hubert Lampert, Herbert Meusburger, Norbert Pümpel und Franz Türtscher** zeigen in ihren großteils eigens für die Ausstellung gestalteten oder zur Sammlung Otten gehörenden Zeichnungen, Malereien, Reliefs, Skulpturen und Installationen im Ausstellungsraum sowie im „Öltank“ vielfältige Zugänge zur Gegenstandslosigkeit auf. Die Kunstgeschichte ist erfreulicherweise nicht nur in Kategorien zu fassen. Zwischen Abstraktion und gegenstandslosen Tendenzen,



HERBERT MEUSBURGER
17-TEILIGE GRANITSKULPTUR, 2008

Konkreter Kunst und konzeptionellem Schaffen lassen sich reizvolle Nuancen und inspirierende Bezüge entdecken. Dies gilt besonders auch für das Schaffen der in der Schau „Acht ohne Gegenstand“ vereinten KünstlerInnen aus Vorarlberg. Sie eröffnen Einblicke in das facettenreiche Spektrum gegenstandsloser Kunst und geben ein vitales Zeugnis von künstlerischer Klarheit und Sinnlichkeit.



MARIA JANSA
METAMORPH, 2014